Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 67 (1941)

Heft: 46

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

mit sichtlichem Stolz: «Wüsset-Er, Herr Litenant, das da hie isch äbe min Acker und das da hie sind mini Bohnestiggel!» Peter Bühl

Wir rücken wieder einmal zum Ablösungsdienste ein, und mit uns auch ein Bergbauer vom Heinzenberg im Bündnerland. Da seine beiden letzten Schaufeln in der oberen Zahnreihe schon ziemlich morsch waren, ließ er sie kurz vor dem Einrücken ausreißen. Natürlich baute er fest darauf, sofort wieder nach Hause fahren und sein Gebiß in Ordnung bringen zu können. — Der Arzt, der die Eintrittsmusterung ab-



... wenn der Ingenieur einrücken soll und nicht mehr weiß, wie man den Kaput rollt!

nimmt, ist jedoch anderer Meinung und findet den Mann noch genügend kautüchtig. So wird unser lieber Cadusch halt auch auf einen Lastwagen verladen, und fort geht's ins Manöver. Nach zwei Stunden muß unsere Kolonne längere Zeit anhalten. Immer noch spricht unser Cadusch kein Wort und schaut traurig in die Welt hinaus. Er ist die Zielscheibe eines (übrigens gutmütigen) Spottes. Aber nichts rührt ihn, finsteren Gesichtes sitzt er da, bis mein Nebenmann rettend einspringt: «Ihr müeßt en jetz nöd störe, er zahnet!» — Selbst Cadusch muß nun ein ganz klein wenig lächeln ...





Seht den *Cascinia* hier auf dem Bild! Stolz wie ein Schwan reitet er die Divisionsfront seiner Capitol Raucher ab — bald werden sie die Stärke eines Armeecorps haben! Capitol, die Orient-Cigarette von Orientalen geschaffen . . . mild, aromatisch . . . eine Cigarette für viele Raucher, Vielraucher und Kettenraucher: die Cigarette für Sie!

Capitol

20 Stück 70 Cts.